

### Typenschlüssel

**RH 400 4 E**

### Fan type code

Motorversion / *Motor type*  
 E = Einphasenwechselstrom  
*Single-phase A.C.*  
 D = Drehstrom  
*Three-phase A.C.*  
 Polzahl / *Number of poles*  
 Nennweite/ *Impeller diameter*  
 Ausführung / *Discharge orientation*  
 H = Horizontal ausblasend  
*horizontal discharge*  
 Dachventilator / *Roof fan*



### Eigenschaften und Ausführung

Wolter Dachventilatoren eignen sich zum Aufbau auf Flach-, Pult-, Sattel-, Bogen- und Shed-Dächern. Man unterscheidet zwischen:

- › **horizontal ausblasenden Dach-Ventilatoren RH**  
für die Absaugung weniger stark verunreinigter Luft und
- › **vertikal ausblasenden Dach-Ventilatoren RV**  
für die Absaugung stärker verschmutzter Luft

#### Gehäuse

- RH** Haube bis Baugröße 500 aus seewasserbeständigem Aluminium, ab Baugröße 560 aus verzinktem Stahlblech.
- RV** Gehäuse aus seewasserbeständigem Aluminium.
- RVS** mit integrierter Schalldämmhaube.

#### Lauftrad

Die rückwärtsgekrümmten Laufräder sind direkt auf die Rotoren der Außenläufermotoren aufgebaut und zusammen mit diesen entsprechend der Gütestufe G 2,5 nach DIN ISO 1940 auf 2 Ebenen gewuchtet.

#### Motor

Spannungssteuerbare Aussenläufermotoren in Schutzart IP44 (bis Baugröße 310L) bzw. IP 54 (ab Baugröße 355) mit Feuchteschutzimprägnierung und mit in der Wicklung eingebauten Thermokontakten.

#### Elektrischer Anschluß

Die Antriebsmotoren sind mit einem aufgebauten Anschlußkasten in Schutzart IP54 versehen, der für den elektrischen Anschluß nach Abnahme der Regenschutzhaube leicht zugänglich ist.

#### Montage

Wolter Dachventilatoren werden montagebereit ausgeliefert, jeweils in Einzelversandkartons oder Verschlägen.

Empfohlen wird die Verwendung von Flachdachsockeln aus unserem Zubehör-Programm. Sie sparen sich dadurch Kosten bei der Planung, bei der Ausführung und Montage. Sofern die Sockel bauseitig erstellt werden, so sind die von uns angegebenen Maße einzuhalten. Auf waagerechten Einbau und einwandfreie Abdichtung der Dachkante ist zu achten. Gegebenenfalls müssen Unebenheiten durch Distanzscheiben, Moosgummi oder ähnlich dichtendes Material behoben werden.

### Luftleistungskennlinien

Die Kennlinien für diese Typenreihe wurden mittels einem saugseitigen Kammerprüfstand entsprechend der DIN 24 163 in der Einbauart A (frei ansaugend, frei ausblasend) aufgenommen. Sie zeigen die statische Druckerhöhung  $\Delta p_{st}$  (statisch, frei ausblasend) in Abhängigkeit des Volumenstroms. Die Bezugsdichte ist 1,2 kg/m<sup>3</sup>.

### Schallentwicklung

Die Messung und deren Darstellung erfolgt nach DIN 45 635, Teil 38, gemäß dem dort beschriebenen Hüllflächenverfahren, nach dem über eine quaderförmige Meßfläche mehrere Meßpunkte erfasst werden. In den Kennlinienfeldern ist der **A-bewerteten Schalleistungspegel  $L_{WA}$**  in dB(A) angegeben, der dem **Frei-Ausblas-Schalleistungspegel  $L_{WAS}$**  entspricht.

Die Katalogangaben beziehen sich auf die Dachlüfter der Typenreihe **RH**. Bei den Ventilatoren der Typenreihe **RV** sind von den angegebenen Werten 2 dB(A) zu subtrahieren. Der Freiansaug-Schalleistungspegel  $L_{WAS}$  kann über die relativen Schalleistungspegel genau ermittelt, oder nach folgender Formel näherungsweise bestimmt werden:

$$L_{WAS} = L_{WA} - 3 \text{ dB}$$

Für genauere Berechnungen bei Schallschutzmaßnahmen ist der Schalleistungspegel der Oktavbänder von Bedeutung:

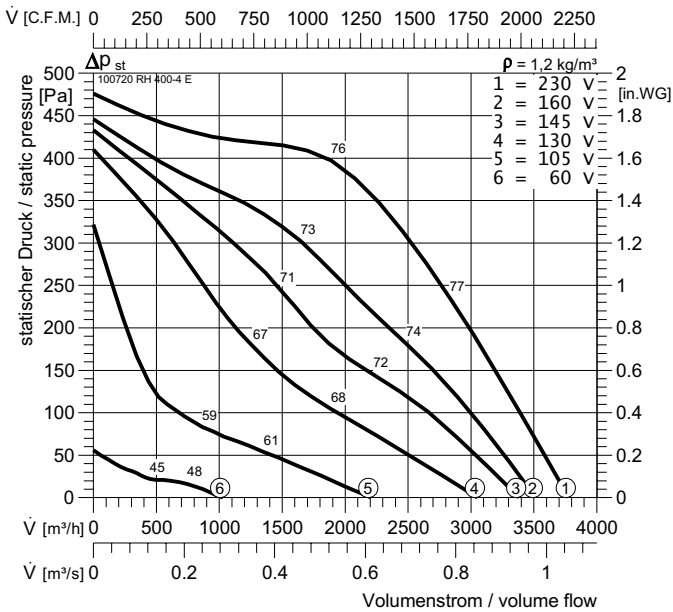
$$L_{W_{okt}} = L_{WA} + L_{W_{rel}}$$

Der austrittsseitige zu erwartende A-bewertete Schalldruckpegel kann nur annähernd ermittelt werden, da die Umgebungseinflüsse zu starken Abweichungen führen können:

$$L_{PA} = L_{WA} - \Delta L$$

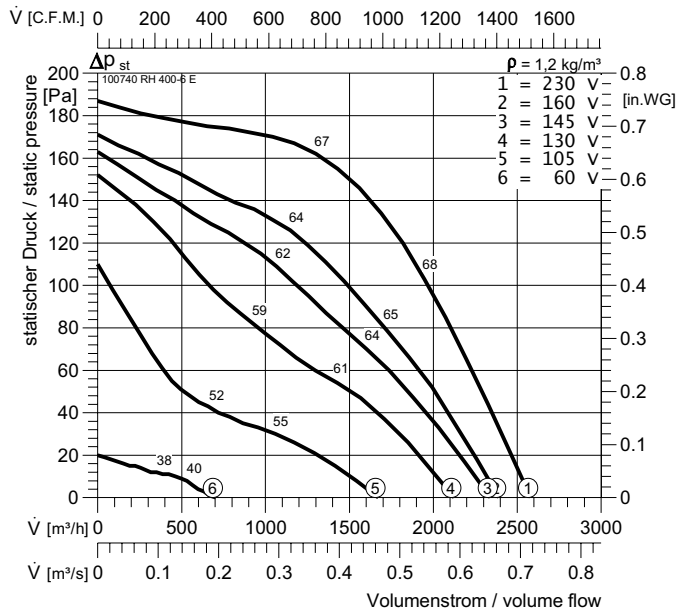
Bei ungünstigen Verhältnissen kann das in der Anlage zustande kommende Geräusch von den Katalogangaben abweichen, etwa durch unterschiedliche Schallabsorption oder durch ungünstige Körperschallübertragung auf die Dachkonstruktion.

### RH / RV / RVS 400-4 E

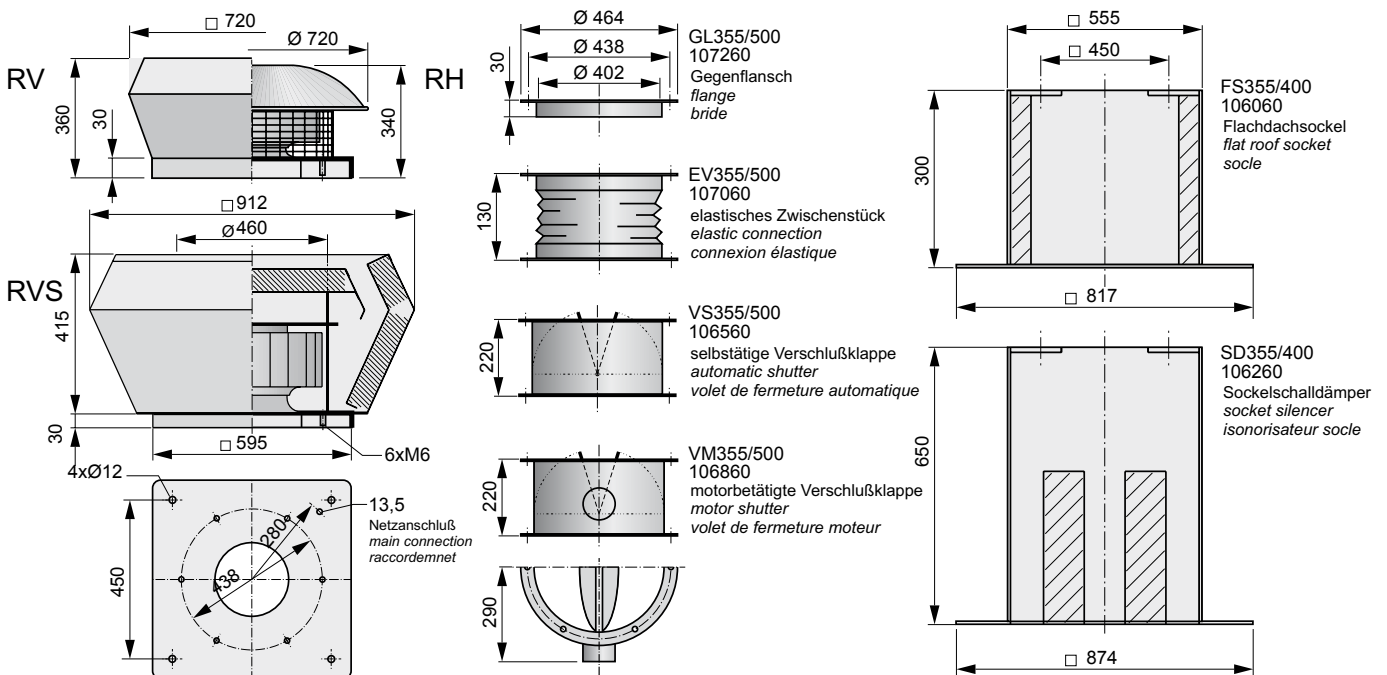


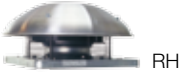
Typ	ArtNr	■	$L_{WA,rel}$ $\Delta dB$	$L_{WA5}$	$L_{WA8}$
<b>RH 400-4 E</b>	100720	27 kg	$L_{WA,tot}$ -3	0	
<b>RV 400-4 E</b>	103200	30,8 kg	125 Hz -18	-16	
<b>RVS 400-4 E</b>	100725	32 kg	250 Hz -13	-10	
U : 230 V 50 Hz	$I_A / I_N$ : 2,65	500 Hz -12	-6		
$P_1$ : 0,52 kW	▲ IP 54	1 kHz -9	-5		
$I_N$ : 2,43 A	★ E13	2 kHz -7	-6		
n : 1385 min <sup>-1</sup>	□ GS 2	4 kHz -14	-13		
$C_{400V}$ : 12 $\mu F$	■ NE 3,2	8 kHz -21	-22		
$t_R$ : 45 °C	▽ RPE 06				

### RH / RV / RVS 400-6 E

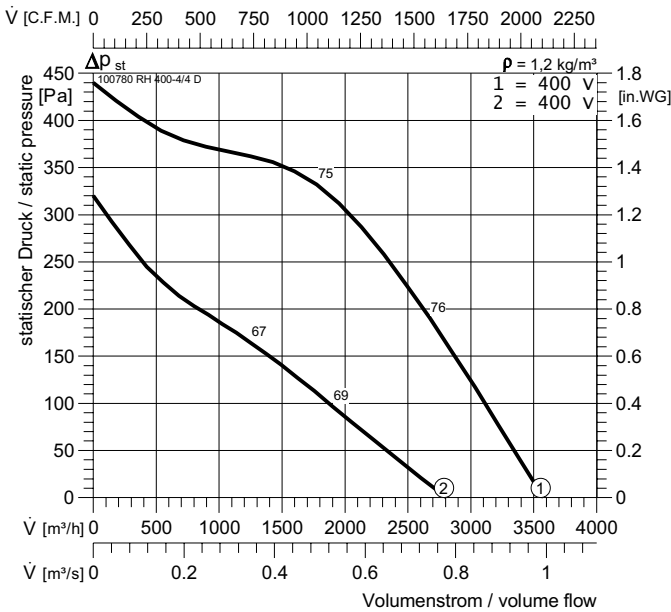


Typ	ArtNr	■	$L_{WA,rel}$ $\Delta dB$	$L_{WA5}$	$L_{WA8}$
<b>RH 400-6 E</b>	100740	22 kg	$L_{WA,tot}$ -3	0	
<b>RV 400-6 E</b>	103220	24,8 kg	125 Hz -18	-16	
<b>RVS 400-6 E</b>	100745	35 kg	250 Hz -13	-10	
U : 230 V 50 Hz	$I_A / I_N$ : 2,5	500 Hz -12	-6		
$P_1$ : 0,19 kW	▲ IP 54	1 kHz -9	-5		
$I_N$ : 0,88 A	★ E13	2 kHz -7	-6		
n : 920 min <sup>-1</sup>	□ GS 2	4 kHz -14	-13		
$C_{400V}$ : 4 $\mu F$	■ NE 1,5	8 kHz -21	-22		
$t_R$ : 60 °C	▽ RPE 02				

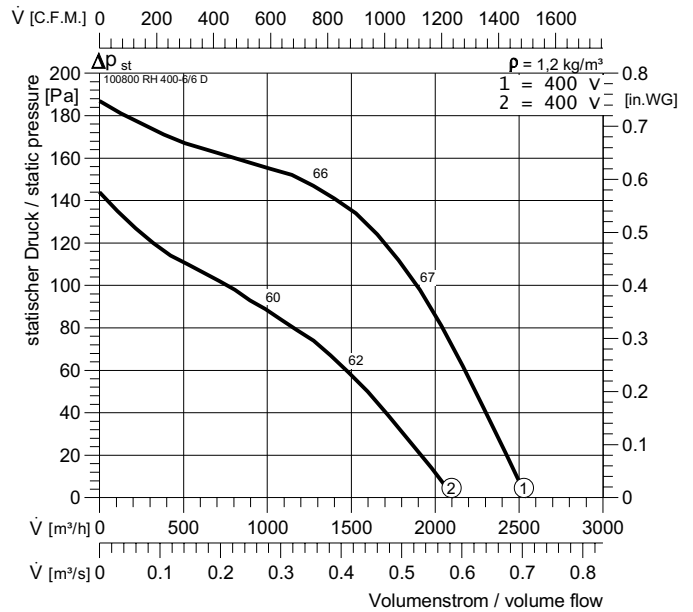




## RH / RV / RVS 400-4/4 D



## RH / RV / RVS 400-6/6 D



Typ	ArtNr		$L_{WA\ rel}$ $\Delta dB$	$L_{WA5}$	$L_{WA8}$
<b>RH 400-4/4 D</b>	100780	26,2 kg	$L_{WA\ tot}$ -3	0	
<b>RV 400-4/4 D</b>	103260	29,2 kg	125 Hz -18	-16	
<b>RVS 400-4/4 D</b>	100785	32 kg	250 Hz -13	-10	
U : 400 V 50 Hz	$I_A / I_N$ : 2,6		500 Hz -12	-6	
$P_i$ : 0,43/0,27 kW		IP 54	1 kHz -9	-5	
$I_N$ : 0,74/0,45 A		DU3	2 kHz -7	-6	
n : 1275/895 min <sup>-1</sup>		GS 2	4 kHz -14	-13	
$C_{400V}$ : - $\mu F$		RTD 1,2	8 kHz -21	-22	
$t_R$ : 40 °C		SAD 9			

Typ	ArtNr		$L_{WA\ rel}$ $\Delta dB$	$L_{WA5}$	$L_{WA8}$
<b>RH 400-6/6 D</b>	100800	21 kg	$L_{WA\ tot}$ -3	0	
<b>RV 400-6/6 D</b>	103280	24,7 kg	125 Hz -18	-16	
<b>RVS 400-6/6 D</b>	100805	32 kg	250 Hz -13	-10	
U : 400 V 50 Hz	$I_A / I_N$ : 2,8		500 Hz -12	-6	
$P_i$ : 0,15/0,1 kW		IP 54	1 kHz -9	-5	
$I_N$ : 0,29/0,16 A		DU3	2 kHz -7	-6	
n : 880/680 min <sup>-1</sup>		GS 2	4 kHz -14	-13	
$C_{400V}$ : - $\mu F$		RTD 1,2	8 kHz -21	-22	
$t_R$ : 60 °C		SAD 9			

